

## Termine:

Einstiegsseminare: 16./17.04. + 09./10.07. +  
24./25.09.2021

Block 2: 10.-12.03.2022

Block 3: 19.-21.05.2022

Block 4: 08.-10.09.2022

Kolloquiumstag: in 2023

## Kosten:

3 Blockseminare à 400,- €: 1.200,- €

Kolloquium: 150,- €

4 Supervisionstage: 320,- €

30 Stunden Selbsterfahrung: n.V.

Einstiegsseminar: 150,- €

## Ort:

38518 Gifhorn

Christlich-Psychologischer Beratungsdienst  
Steinweg 20

## Leitung:

Elke Mrosek (Dipl. Sozialpädagogin / Sozial-  
arbeiterin, Heilpraktikerin für Psychotherapie,  
ART, Tiefenpsychosomatik)

Wigand Schritt (Studium der christlichen Psycho-  
logie / IGNIS, Heilpraktiker für Psychotherapie,  
Traumatherapie, EMDR)

## Bankverbindung:

Christlich-Psychologischer Beratungsdienst  
DE73 2695 1311 0011 0049 75

## Inhalte der Fortbildung

Traumen: Entstehung – Wirkung  
– Aufrechterhaltung – Integration

Neurobiologie

Psychoneuroimmunologie

Pränatal- und Perinatalpsychologie /  
-medizin

Psychohistorische und anthropologische  
Aspekte

Transgenerationale Perspektiven

Kognition – Emotionalität – Soma

Formen des Selbstaustauschs

Psycho-soziale Balance als

Gesundheitskriterium

Selbstverständnis der Arbeitsbeziehung  
zwischen TherapeutIn und PatientIn

art

ambulante regressionstherapie

## Fortbildung

### Ambulante Regressionstherapie

2021 / 2022

## Anmeldung und Information:

Elke Mrosek

info@ambulante-regressionstherapie.de

0170 / 14 222 50

art

ambulante regressionstherapie

In Kooperation mit

CHRISTLICH-PSYCHOLOGISCHER  
BERATUNGSDIENST GIFHORN E.V. 

## Fortbildung

Die Ambulante Regressionstherapie (ART) ist 1992 von Irene Behrmann entwickelt und in den folgenden Jahren gemeinsam mit Marianne Sturm weiter differenziert und ausgearbeitet worden.

Die Fortbildung richtet sich an Personen mit heilkundlicher Zulassung, die eigene Patienten begleiten, wie Psychologische PsychotherapeutInnen, HeilpraktikerInnen oder HeilpraktikerInnen für Psychotherapie, und interessierte Personen in psychologischen, pädagogischen und medizinischen Arbeitsfeldern. In der Fortbildung wird eine Methode vermittelt, die Patienten einen selbstbestimmten Zugang zu ihrer Lebensgeschichte einschließlich der Zeit der Zeugung, Schwangerschaft und Geburt eröffnet.

Die Fortbildung beinhaltet fachtheoretische und fachpraktische Informationen, Selbsterfahrung, methodische Übungen und Supervision. Teilnehmende mit heilkundlicher Zulassung haben die Möglichkeit, an einem Kolloquium teilzunehmen und ein Zertifikat zu erhalten.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 12 Personen.

## Therapie

### spüren – ausdrücken – integrieren

Regression ist ein natürlicher Prozess, der für die Aufarbeitung der eigenen Lebensgeschichte genutzt wird. Die ART ist ein vom Patienten selbstbestimmter aktiver Prozess des inneren Zurückgehens. Die Therapie geschieht im Liegen („Lieungsarbeit“) und basiert dabei auf dem Arbeiten mit jeder individuellen körperlichen Wahrnehmung. Die ART beruht auf einer ganzheitlichen phänomenologischen Sichtweise.

ART ist eine Methode, die sich aufdeckend und Ursachen für seelisches / körperliches Leiden suchend zum Integrieren biografischer Ereignisse jeder Lebensphase eignet. Von den im Körper gespeicherten Erinnerungen ausgehend kann insbesondere auch die Zeit der prä- und perinatalen Lebensgeschichte einbezogen werden. Der Prozess verläuft schonend, weil die Patienten einen individuellen Weg zur Aufarbeitung der eigenen Lebensgeschichte finden, bei dem sie Tempo und Intensität selbst bestimmen.

ART ist eine tiefenpsychologisch fundierte Therapie und Traumatherapie. Die Patienten werden in der Rückgewinnung ihrer Autonomie unterstützt.

ART wird sowohl als alleinige Behandlungsmethode als auch in Ergänzung des individuellen Methodenportfolios angewendet.

## Umfang

4 Seminareinheiten

4 Supervisionstermine zur Reflexion von Einzelfällen auf der Grundlage eigener Patientenprotokolle

Selbsterfahrung zur Aufarbeitung eigener lebensgeschichtlicher Themen und zum Kennenlernen der Methodenvielfalt aus eigenem Erleben: 15 zweistündige Termine, beinhaltend Vorgespräch, Liegung und Reflexion, 5 Termine davon als Partnerarbeit möglich

Regressionstherapeutische Selbsterfahrung im Fortbildungssetting (teilweise Partnerarbeit)

### Für TN mit heilkundlicher Zulassung:

Begleitung eigener Patienten ab Modul 2

2 Patienten-Behandlungsverläufe

Kolloquium

Lektüre:

Behrmann, Irene: Zurück ins Leben – Erfahrungen mit der ambulanten Regressionstherapie, Mattes-Verlag, Heidelberg 2017

Behrmann, Irene / Sturm, Marianne: Leben und Geburt – Erfahrungen mit der ambulanten Regressionstherapie, Mattes Verlag, Heidelberg 2020